

Was ist Studieren mit Profil (SmP)?

Studieren mit Profil ist ein Projekt zur Unterstützung und Begleitung der Studierenden des 2-Fach-Bachelor Studiengangs an der Universität Koblenz-Landau.

Ziele von SmP sind:

- | | |
|--|--|
| 1. Die systematische Unterstützung der Studierenden beim Auf- und Ausbau von Selbstkompetenz und überfachlichen Kompetenzentwicklung | 2. Die strukturierte Begleitung der Studienplanung und der Gestaltung des Übergangs in den Beruf |
|--|--|

Kompetenzbegriff

- Orientierung des zugrunde liegenden Kompetenzbegriffs an der Definition einer umfassenden Handlungskompetenz im deutschen Qualifikationsrahmen (vgl. DQR, 2011, Glossar)
- Studieren mit Profil versteht die Herausbildung personaler Kompetenz bei Studierenden als ein grundlegendes Ziel
- das Augenmerk des Projektes liegt auf der „Fähigkeit und Bereitschaft, sich weiterzuentwickeln und das eigene Leben eigenständig und verantwortlich (...) zu gestalten“ (ebd.)

Fakten zum Projekt

- mit insgesamt 2,5 MitarbeiterInnenstellen an der Universität Koblenz-Landau vertreten
- finanziert sich aus Mitteln des Bund-Länder-Programms für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre
- Zielgruppe sind die Studierenden des neu eingeführten 2-Fach-Bachelorstudiengangs
- der Studiengang setzt sich aus zwei Basisfächern und dem sog. Profilbereich zusammen
- Studieren mit Profil ist im Profilbereich verankert und hat zudem eine beratende Funktion bezüglich der Veranstaltungen des Profilbereichs

Instrumente

Einführungsveranstaltung Routenplanung:

Aktivierender Workshop, in dem die Studierenden Relevanz, Aufbau und Funktionsweise von Studieren mit Profil kennen lernen.

Coaching:

Interaktiver Beratungs- und Begleitprozess, der studentische und berufliche Inhalte umfasst. Neben zwei curricular-verankerten Gesprächen in der Studieneingangs- und Studienendphase, können bedarfsgerecht optionale Coachings in Anspruch genommen werden.

Online-Kompetenzportfolio:

Begleitet die Studierenden während des gesamten Studiums. Durch methodische Anregungen werden Selbst- sowie Fremdeinschätzungen der eigenen Kompetenzen erhoben und dokumentiert. Diese Inhalte stellen u.a. die Grundlage für die Coachings dar.

Kompass-Workshop:

In Kleingruppen findet hier eine methodische Auseinandersetzung mit der Endphase des Studiums statt. Zentrale Themen können die persönliche Standortbestimmung, die Auseinandersetzung mit eigenen Ressourcen und Potenzialen, sowie die Berufszielplanung sein.

Praktika:

Diese sind im Rahmen des Studiengangs abzuleisten und werden durch die SmP MitarbeiterInnen betreut und begleitet. Die individuelle Kompetenzentwicklung wird in einem Praktikumsbericht, sowie einem persönlichen Gespräch reflektiert.